

600160-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Dienstleistungen von Ingenieurbüros für die Prüfung nach VDI 6200 Standsicherheit von Bauwerken an verschiedenen Schulen im Wetteraukreis BU Bezirk 1
OJ S 176/2025 15/09/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wetteraukreis - FS 1.5.1 Zentrale Vergabestelle

E-Mail: joerg.eckhardt@wetteraukreis.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Dienstleistungen von Ingenieurbüros für die Prüfung nach VDI 6200 Standsicherheit von Bauwerken an verschiedenen Schulen im Wetteraukreis BU Bezirk 1

Beschreibung: Ingenieurleistungen für die Prüfung nach VDI 6200 Standsicherheit von Bauwerken an verschiedenen Schulen im Wetteraukreis für den BU Bezirk 1. Weitere Angaben zum Leistungsumfang entnehmen Sie bitte der als Anlage01 beigefügten Projekt- und Leistungsbeschreibung.

Kennung des Verfahrens: 44e429e8-00fd-4dfe-b704-0bb29be9ae62

Interne Kennung: 25-5-253

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: verschiedene Schulen und Standorte im Wetteraukreis

Stadt: Friedberg

Postleitzahl: 61169

Land, Gliederung (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Bitte beachten Sie unbedingt die Vorgaben zum Verfahrensablauf (u. a. Einreichung der notwendigen Unterlagen) in unserem Anschreiben "250912_25-5-253_Aufforderung_Angebotsabgabe_Bezirk1". 2. Rückfragen zum Verfahren sind ausschließlich im Vergabeportal der eHAD über die Nachrichtenfunktion zu richten.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Die Eigenerklärung ist beigefügt in der Anlage 03 und ist von Ihnen unterschrieben einzureichen.

Korruption: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Betrug: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Zahlungsunfähigkeit: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: 1. Weitere Ausschlussgründe gem. der Zusatzklärung zur Eignung, beigefügt in der Anlage 04. 2. Weiterhin sind die Verpflichtungen zu Tariftreue und Mindestlohn nach dem HVTG einzuhalten. Die entsprechende Verpflichtungserklärung ist beigefügt in der Anlage 05. Die o. g. Anlagen 04 und 05 sind von Ihnen unterschrieben einzureichen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Dienstleistungen von Ingenieurbüros für die Prüfung nach VDI 6200 Standsicherheit von Bauwerken an verschiedenen Schulen im Wetteraukreis BU Bezirk 1

Beschreibung: Bezeichnung der zu erbringenden Leistungen: Ingenieurleistungen für die Prüfung nach VDI 6200 Standsicherheit von Bauwerken an verschiedenen Schulen im Wetteraukreis für den BU Bezirk 1. Auf eine ausführliche Beschreibung aller Leistungen wird an dieser Stelle verzichtet. Diese Angaben und weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte unserem Schreiben 250912_25-5-253_Aufforderung_Angebotsabgabe_Bezirk1.pdf und der als Anlage 01 beigefügten Projekt- und Leistungsbeschreibung. Es erfolgt keine losweise Vergabe und Ausschreibung. Die Bieter können nur ein Honorarangebot gem. Anlage 11 Preisblatt Bezirk 1 abgeben und müssen alle aufgeführten Leistungen ausführen. Änderungen am Preisblatt dürfen nicht vorgenommen werden. Weitere Einzelheiten zur Erstellung des Honorarangebotes anhand des Preisblattes entnehmen Sie bitte unserem Schreiben 250912_25-5-253_Aufforderung_Angebotsabgabe_Bezirk1.pdf. Weiterhin behält sich der Auftraggeber Verlängerungen und Optionen vor. Diese sind unter dem Punkt "Verlängerungen und Optionen" aufgeführt. Auch auf diese Leistungen muss der Auftragnehmer eingerichtet sein und verpflichtet sich mit der Abgabe seines Angebotes und der weiteren Unterlagen diese Leistungen zu erbringen. Die Auswertung der Unterlagen und Angebote erfolgt gem. den Zuschlagskriterien und der Bewertungsmatrix (Anlage10). Diese erfolgt beim Punkt 3. Honorarangebot gem. Preisblatt (in Verbindung mit der Bewertung nach Anlage 1) auf 4-Nachkommastellen, ansonsten bei den Punkten 1. bis 2. ohne Nachkommastellen. Der Auftragnehmer erhält ein Zuschlagsschreiben nebst Anlagen aus dem auch ersichtlich ist, wie er die Rechnungsstellung, gem. den Vorgaben des Auftraggebers, vorzunehmen hat. Nach der Beauftragung findet ein Projektstartgespräch statt. Dieses dient dem gegenseitigen Kennenlernen der Projektbeteiligten. Weiterhin soll die weitere Vorgehensweise und die Eckdaten erläutert werden. Die Bindefrist endet am 28.11.2025.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Folgende Optionen behält sich der Auftraggeber vor: Es müssen alle Gebäude in dem betreffenden BU Bezirk geprüft werden! Sollte das vereinbarte Budget im Laufe der Prüfungsverfahren wegen unvorhergesehener Dinge überschritten werden, dann behält sich der Auftraggeber das Recht vor, das Budget evtl. zu erhöhen. Ebenso kann es vorkommen, dass die Prüfungen alle erfolgt sind, aber das Budget nicht vollständig abgerufen wurde (Minderkosten). Weiterhin behält sich der Auftraggeber das Recht vor, die o. g. Ausführungsfrist zu verlängern, wenn noch nicht alle Standorte in dem jeweiligen Bezirk geprüft wurden. Der Auftragnehmer muss zwingend alle Gebäude seines Bezirkes prüfen. Weitere evtl. Optionen sind der Anlage01 Projekt- und Leistungsbeschreibung Bezirk 1 zu entnehmen.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/12/2025

Enddatum der Laufzeit: 29/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: 1. Der Auftragnehmer muss darauf eingerichtet sein, dass u. U. weitere zusätzliche Leistungen notwendig werden, die bisher noch nicht benannt sind, um die geforderten Leistungen vollumfänglich erbringen zu können. Dies betrifft jedoch nur den ausgeschriebenen BU Bezirk. Vor Ausführung dieser Leistungen treffen der Auftraggeber und der Auftragnehmer eine schriftliche Honorarvereinbarung. 2. Alle Maßnahmen gem. der Projekt- und Leistungsbeschreibung sollen bis zum 28.12.2028 abgeschlossen sein. Der Auftragnehmer verpflichtet sich mit der Abgabe seines Angebotes und der weiteren Unterlagen seine Leistungen bis zum Abschluss aller Maßnahmen zu erbringen, auch wenn das in der Auftragsbekanntmachung angegebene voraussichtliche Ausführungsende erreicht ist.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch

geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:

other-sme#Weitere Informationen zur Verfahrensabwicklung entnehmen Sie bitte unserem

Anschreiben "250912_25-5-253_Aufforderung_Angebotsabgabe_Bezirk1".

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Geforderte Qualifikationsnachweise des vorgesehenen

Projektteams die vorzulegen sind: - Nachweisberechtigte für Standsicherheit gem. § 2 NBVO

Hessen, bzw. ein vergleichbarer Nachweis gem. den Rechtsvorschriften anderer

Bundesländer oder Herkunftsstaaten. Im Falle einer Vergabe von Unteraufträgen

(Unterauftragnehmer) oder bei einer Eignungsleihe oder bei Bildung einer Bietergemeinschaft

beachten Sie bitte zwingend unsere Vorgaben in der Datei 250912_25-5-

253_Aufforderung_Angebotsabgabe_Bezirk1.pdf zur Konkretisierung der erforderlichen

Eignungsnachweise, falls einer diese Fälle zutrifft.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter hat anzugeben, welche Teile des Auftrags er

unter Umständen als Unteraufträge beabsichtigt zu vergeben und den Unterauftragnehmer zu

benennen. Sollte dies zutreffen, dann verwenden Sie bitte die beigefügte Anlage 06. Beachten

Sie bitte zwingend die weiteren Vorgaben in der Datei 250912_25-5-

253_Aufforderung_Angebotsabgabe_Bezirk1.pdf zur Konkretisierung der erforderlichen

Eignungsnachweise.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer bestehenden

Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder

Kreditinstitut, die für Personenschäden mind. 3 Mio. € und für Sach- sowie Vermögensschäden mind. 1 Mio. €, jeweils 2-fach maximiert, im Versicherungsjahr umfasst. Sollte eine Berufshaftpflichtversicherung nicht in dieser Höhe bestehen, ist eine Anpassung vor Zuschlagserteilung vom zukünftigen Auftragnehmer vorzunehmen und dem Auftraggeber entsprechend nachzuweisen. Im Falle einer Vergabe von Unteraufträgen (Unterauftragnehmer) oder bei einer Eignungsleihe oder bei Bildung einer Bietergemeinschaft beachten Sie bitte zwingend unsere Vorgaben in der Datei 250912_25-5-253_Aufforderung_Angebotsabgabe_Bezirk1.pdf zur Konkretisierung der erforderlichen Eignungsnachweise, falls einer diese Fälle zutrifft.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetzes (HVTG); beigefügt in der Anlage 05. Im Falle einer Vergabe von Unteraufträgen (Unterauftragnehmer) oder bei einer Eignungsleihe oder bei Bildung einer Bietergemeinschaft beachten Sie bitte zwingend unsere Vorgaben in der Datei 250912_25-5-253_Aufforderung_Angebotsabgabe_Bezirk1.pdf zur Konkretisierung der erforderlichen Eignungsnachweise, falls einer diese Fälle zutrifft.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über den Umsatz (Netto) des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen; enthalten in der Anlage 03. Im Falle einer Vergabe von Unteraufträgen (Unterauftragnehmer) oder bei einer Eignungsleihe oder bei Bildung einer Bietergemeinschaft beachten Sie bitte zwingend unsere Vorgaben in der Datei 250912_25-5-253_Aufforderung_Angebotsabgabe_Bezirk1.pdf zur Konkretisierung der erforderlichen Eignungsnachweise, falls einer diese Fälle zutrifft.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Entweder ein Nachweis über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder einen Nachweis auf andere Weise mit dem die erlaubte Berufsausübung gemäß den Rechtsvorschriften des Heimatstaates nachgewiesen wird. Im Falle einer Vergabe von Unteraufträgen (Unterauftragnehmer) oder bei einer Eignungsleihe oder bei Bildung einer Bietergemeinschaft beachten Sie bitte zwingend unsere Vorgaben in der Datei 250912_25-5-253_Aufforderung_Angebotsabgabe_Bezirk1.pdf zur Konkretisierung der erforderlichen Eignungsnachweise, falls einer diese Fälle zutrifft.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Entweder ein Nachweis über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder einen Nachweis auf andere Weise mit dem die erlaubte Berufsausübung gemäß den Rechtsvorschriften des Heimatstaates nachgewiesen wird. Im Falle einer Vergabe von Unteraufträgen (Unterauftragnehmer) oder bei einer Eignungsleihe oder bei Bildung einer Bietergemeinschaft beachten Sie bitte zwingend unsere Vorgaben in der Datei 250912_25-5-253_Aufforderung_Angebotsabgabe_Bezirk1.pdf zur Konkretisierung der erforderlichen Eignungsnachweise, falls einer diese Fälle zutrifft.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 1. Personelle Besetzung
Beschreibung: Siehe Bewertungsmatrix
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 2. Strukturelle Herangehensweise an das Projekt / Projektanalyse
Beschreibung: Siehe Bewertungsmatrix
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: 3. Honorarangebot
Beschreibung: Siehe Bewertungsmatrix
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1993d48edd8-3158e6c84080b2fe

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 14/10/2025 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 77 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: 1. Eine Nachforderung erfolgt im Rahmen von § 56 VgV. 2.

Geforderte Eignungsnachweise gem. § 122 ff. GWB, § 42 ff. VgV, die in Form anerkannter Präqualifikationssachweise (u. a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationssachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen. 3. Wenn nach § 75 Abs. 2 VgV als Berufsqualifikation der Beruf des Beratenden Ingenieurs oder Ingenieurs gefordert wird, ist zuzulassen, wer nach dem für die öffentliche Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt ist, die entsprechende Berufsbezeichnung zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden. Nach Abs. 3 gilt dies für juristische Personen entsprechend, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen nach Abs. 2 benennen können.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 14/10/2025 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind keine externen Personen zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Schriftliche Eigenerklärung, dass die deutsche Sprache für alle geschäftlichen Handlungen (auch für alle schriftlichen Unterlagen) mit dem Auftraggeber verwendet wird; enthalten in der Datei

04_Zusatzerklärung_zur_Eignung_Bezirk1.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Wetteraukreis - FS 1.5.1 Zentrale Vergabestelle

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Wetteraukreis - FS 1.5.1 Zentrale Vergabestelle

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Wetteraukreis - FS 1.5.1 Zentrale Vergabestelle

Registrierungsnummer: 06440000-1200-56

Postanschrift: Europaplatz

Stadt: Friedberg

Postleitzahl: 61169

Land, Gliederung (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: joerg.eckhardt@wetteraukreis.de

Telefon: +49 6031-831534

Fax: +49 6031-83921530

Internetadresse: <https://www.wetteraukreis.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: 06-22630029-17

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3 bzw. Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151-126603

Fax: +49 6151-125816

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a8f46e3c-deb9-4392-9f8c-879b585aa26c - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/09/2025 12:29:13 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 600160-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 176/2025

Datum der Veröffentlichung: 15/09/2025